



LichtGruppe

Forschungsprojekt

Juni 2014



.....

FORSCHUNGSPROJEKT

Das Forschungsprojekt zum Thema LichtGruppe erstreckt sich über einen Monat im Frühsommer des Jahres 2014.

Das Auftreten der unterschiedlichsten LichtGruppen in meinem persönlichen Lebensumfeld erforsche ich empirisch. Die Dokumentation halte ich auf großformatigen **LichtBögen** fest.

Nachdem für mich feststeht, daß ich dieses Thema nach Abschluss der konkret zur Verfügung stehenden Zeit, weiter mit meiner Forschung begleiten will, sammle ich Fragen zur Fortführung des Projektes. Diese Fragestellungen lauten:

1. Kann man Licht essen?
2. Wer schaltet nachts die Sterne an?
3. Kann man Mondscheine zählen?
4. Gibt es zum Lichtbogen auch einen Pfeil?
5. Wie hoch muss der Fluss steigen, damit es Flutlicht gibt?
6. Wieso ist hell das Gegenteil von dunkel?
7. Warum heisst Gegenlicht nicht Finsterlicht?
8. Gibt es einen Lichtjahr-Kalender?
9. Wenn ein Lichtschalter Licht schaltet, kann ein Nachtfalter dann Nächte falten?
10. Wie kommt die Farbe in den Regenbogen?
11. Ist das Streiflicht mit dem Zebra verwandt?
12. Gibt es Lichtmonster?
13. Wer verstreut das Streulicht?
14. Welche Art von Musik macht eine Lichtgruppe?
15. Und welche eine Lichtband?
16. Sind Armleuchter eigentlich lichtarm?
17. Wie kann denn Licht schmeicheln?
18. Wenn es Blitzlicht gibt, dann gibt es bestimmt auch Donnerlicht?
19. Warum ist nichts schneller als das Licht?
20. Wenn Gott am ersten Tag das Licht schuf, wer hat vorher die Dunkelheit gemacht?
21. Wieso schwärmen Motten um's Licht?
22. Wie klingt eine Lichtorgel?
23. Wenn Du jemand hinters Licht führst, wo ist er dann?
24. Wie geht jemanden ein Licht auf?

> Weitere Forschungsergebnisse und LichtBögen unter www.pas-kunst.de/work/Lichtgruppe

.....